

Propyläen  
Geschichte Deutschlands

Herausgegeben von Dieter Groh

unter Mitwirkung von

Hagen Keller

Heinrich Lutz

Hans Mommsen

Wolfgang J. Mommsen

Peter Moraw

Rudolf Vierhaus

Karl Ferdinand Werner

Vierter Band

PROPYLÄEN VERLAG  
BERLIN

Heinrich Lutz

Das Ringen  
um deutsche Einheit  
und kirchliche  
Erneuerung

*Von Maximilian I.  
bis zum  
Westfälischen Frieden  
1490 bis 1648*

PROPYLÄEN VERLAG  
BERLIN

# Inhalt

## Vorwort

### Zur weltgeschichtlichen Einordnung

<i>Zeiten und Räume</i>	15
<i>Interpretationen und Perspektiven</i>	20
<i>Religion und Gesellschaft</i>	23
<i>Nation, Staat und Dynastie</i>	27
<i>Ausblicke: Christentum, Kultur, Anthropologie</i>	32

### Deutschland auf dem Wege zur Neuzeit

#### Eine Gesellschaft im Umbruch:

Hoffnungen und Gegensätze	37
---------------------------	----

<i>Bevölkerung und Lebensqualität</i>	37
---------------------------------------	----

<i>Die agrarische Welt</i>	46
----------------------------	----

<i>Stadt und Gewerbe, Handel und Frühkapitalismus</i>	56
---	----

Kultur in Deutschland: zwischen Universalität und Nationalität	76
---	----

<i>Die Sprache</i>	76
--------------------	----

<i>Der Buchdruck: »die deutsche Kunst«</i>	80
--	----

<i>Bildungsinstitutionen und humanistische Bewegung</i>	85
---	----

<i>Nationalbewußtsein</i>	
---------------------------	--

Kirchliches Leben: zwischen Routine und Reform	96
--	----

<i>Zur Problemlage</i>	96
------------------------	----

<i>Strukturen der Kirche</i>	99
------------------------------	----

<i>Frömmigkeit und kirchlich-religiöses Bewußtsein</i>	107
--	-----

<i>Opposition gegen Rom und Verschärfung der Kritik</i>	113
---	-----

Das Reich: Schicksale deutscher Staatlichkeit zwischen Mittelalter und Moderne	117
---	-----

<i>Die Organe des Reiches</i>	119
-------------------------------	-----

<i>Das Oberhaupt des Reiches</i>	125
----------------------------------	-----

<i>Die Durchsetzungskraft des deutschen Fürstenstaates</i>	130
--	-----

<i>Die Vielfalt der landesgeschichtlichen Perspektiven</i>	
--	--

Maximilian I., das Reich und Europa (1490—1519)	153
<i>Die Mittel der Politik:</i>	
<i>Diplomatie, Publizistik und Kriegswesen</i>	153
<i>Anfänge und Krise maximilianeischer Politik (1490—1502)</i>	157
<i>Erfolge im Reich, keine Konsolidierung in Europa (1502—1509)</i>	161
<i>Das Ende der maximilianeischen Ära (1510—1519)</i>	165

## Das Zeitalter der Reformation und Karls V.

Luther und die Anfänge der reformatorischen Bewegung	173
<i>Luther als Mönch und Universitätsprofessor</i>	174
<i>Der Ablassstreit 1517/18</i>	182
<i>Von der Begegnung Luther—Cajetan zur Leipziger Disputation</i>	187
<i>Gegen das Papsttum und für die deutsche Nation</i>	192
Kaiser Karl V. und der »Anfang der Spaltung in der Nation«	198
<i>Der Wahlkampf 1519:</i>	
<i>Habsburg, Deutschland und die Weltmonarchie</i>	198
<i>Der Kaiser im Reich: Krönung in Aachen und Reichstag in Worms (1520/21)</i>	208
<i>Wird die Reformation eine »nationale Bewegung«</i>	218
Vom Bauernkrieg zum Scheitern der kirchlichen Concordia: Systemkrise und Verfestigung der Fronten (1525—1542)	235
<i>Der große Bauernkrieg 1525</i>	23
<i>Zwinglis Reformation. Die Täuferbewegung</i>	241
<i>Die Reichsstände und die Entstehung evangelischer Landeskirchen</i>	245
<i>Der Kaiser und die »Confessio Augustana«</i>	253
<i>Fortschritte des Protestantismus, Scheitern der kaiserlichen Reunionspolitik</i>	260
Karl V. und der Scheinsieg der katholischen Sache in Deutschland (1543-15 51)	270
<i>Siege über Jülich, Frankreich und den Schmalkaldischen Bund</i>	270

<i>Nach dem Sieg: die reichsständische Opposition als Prinzip deutscher Einheit</i>	279
Das Scheitern des Kaisers in Deutschland: Sieg des konfessionellen Pluralismus und der reichsständischen Freiheit	289
<i>Der Aufstand der Kriegsfürsten und Ferdinands Ausgleichspolitik</i>	289
<i>Vom Passauer Vertrag zum Augsburger Reichstag</i>	298
<i>Der Augsburger Religionsfriede, der Ausgang des Zeitalters der Reformation und Karls V.</i>	305
Ein geteiltes Deutschland: Koexistenz von katholischer Erneuerung und protestantischem Leben	
Erneuerung, Macht und Schwäche des katholischen Systems	315
<i>Ziele und Mittel der tridentinischen Reform</i>	315
<i>Probleme der katholischen Reform und der Gegenreformation in Deutschland</i>	320
<i>Ein Beispiel: Bayern als »geschlossener Konfessionsstaat«</i>	328
Kräfte und Fronten der deutschen Protestanten	335
<i>Europäische und deutsche Aspekte der reformatorischen Bewegung nach 1555</i>	335
<i>Strukturen und Konflikte des deutschen Protestantismus</i>	341
<i>Zwei Beispiele: das lutherische Sachsen, die calvinistische Pfalz</i>	346
Kaiser und Reich: eine neue Integration?	353
<i>Das Kaisertum nach dem Religionsfrieden</i>	353
<i>Reich und Konfessionen: Kraft und Krise der Reichsverfassung</i>	358
<i>Schwankender Boden: Gegenreformation, Adelsopposition, Türkenkrieg</i>	364

Zwischen Hofkultur und Hexen wann: Bilder aus der soziokulturellen Landschaft nach 1555	370
<i>Die obere Welt: Fürstenhöfe, Adelskultur und städtische Repräsentation</i>	371
<i>Weiter nach unten: Sozialdisziplinierung, Sittenkritik, Hexenwahn</i>	375
<i>Modernisierend, verbindend und trennend: Wissenschaft und Literatur</i>	380

## Vorgeschichte und Geschichte des großen Krieges in Deutschland

Das Reich und Habsburg vor dem Krieg: die Polarisierung der Kräfte	393
<i>Vom Türkenkrieg zum habsburgischen Bruderzwist</i>	393
<i>Eskalation im Reich: evangelische Union und katholische Liga</i>	397
<i>Das Scheitern der kaiserlichen Ausgleichspolitik und die Versteifung der Fronten</i>	400
Krieg in Böhmen — Krieg in ganz Deutschland?	404
<i>Vom Prager Fenstersturz zur Flucht des Winterkönigs</i>	404
<i>Warum kein Friede?</i>	408
Im Zeichen des Mars	413
<i>Das Kriegswesen</i>	413
<i>Kriegsfinanzen, Bevölkerungsverluste, ökonomische Trends</i>	419
<i>Krieg und Religion</i>	425
Hohe Wellen des Krieges: Wallenstein, Gustav Adolf, Richelieu	431
<i>Die katholischen Siege: Rekatholisierung Deutschlands?</i>	431
<i>Der Umschwung durch das Eingreifen Schwedens</i>	436
<i>Von Gustav Adolfs Tod zum Frieden von Prag</i>	440

Europa und das Reich: Kriegsverlängerung und Friedensstiftung	447
<i>Der Zerfall der Prager Plattform, Frankreich und Schweden im Vormarsch</i>	447
<i>Die Wege zum Frieden: Ziele, Hemmnisse, Weichenstellungen</i>	450
<i>Der Westfälische Friede: ein deutscher und europäischer Neubeginn</i>	456
<i>Schlußbetrachtung</i>	468
Bibliographie • Personen- und Ortsregister • Quellennachweise der Abbildungen	471